

Inhaltsverzeichnis

Vom rothen Männerpfädchen am Oechsenberg 3

[<<< zurück](#) | [Sagen der mittleren Werra](#) | [weiter >>>](#)

Vom rothen Männerpfädchen am Oechsenberg

Vom sogenannten Keller des Oechsenberges, wo das alte Schloß gestanden haben soll, sind sonst, wie die Völkershäuser erzählen, an gewissen Lagen zwei rothe Männer bis an den über dem Dorfe gelegenen Hans - Möllerborn, gegangen, haben aus der Quelle getrunken, sind dann langsam wieder den Pfad hinaufgestiegen und im Keller verschwunden. Der Pfad heißt heute noch das „Rothemännerpfädchen“.

Quellen:

- *C. L. Wucke - Sagen der mittleren Werra nebst den angrenzenden Abhängen des Thüringer Waldes und der Rhön, Salzungen 1864*

[sagen](#), [wucke](#), [werrasagen](#), [thüringen](#), [werra](#), [v0](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:werra434&rev=1718873770>

Last update: **2025/01/30 11:35**

